



GEMEINDE ST. KOLOMAN

Bürgermeister Brief



Folge 5 – März 2020

34. Jahrgang



Herbert Walkner

BGM. ING.
HERBERT WALKNER

Termine

Liebe St. Kolomanerinnen und St. Kolomaner!

Auf Grund des Erlasses des Bundesministeriums für Soziales, Gesundheit, Pflege und Konsumentenschutz müssen wir leider unser gewohntes öffentliches Leben – vorübergehend – zum Wohle aller, komplett umstellen!

Ich bitte Euch, das Gemeindeamt sowie den Postpartner nur in dringenden Fällen zu besuchen und nach Möglichkeit Fragen, nötige Informationen oder Anliegen vorerst telefonisch oder per E-Mail zu klären. Die Mitarbeiter am Gemeindeamt versuchen alle Anliegen bestmöglich zu bearbeiten. Sämtliche Veranstaltungen/Sitzungen (Wirtshausquiz, Vorstellungsgottesdienst Erstkommunion, Fastensuppen essen, JHV Schützen, ...) sind bis auf Weiteres abgesagt bzw. verschoben. Auch die Gemeindebücherei ist bis mind. 03.04.2020 12:00 Uhr geschlossen. Bestellungen über das „Taugler Körberl“ sind nach wie vor möglich und auch zu empfehlen. Informationen von Behörden können auf den Internetseiten www.stkoloman.at / www.sozialministerium.at / www.salzburg.gv.at aktuell abgerufen werden. Weiters kann mit der Handy App „Gem2Go“ auch auf die Gemeinde Homepage zugegriffen werden. Informationen zum Herunterladen der App findet man unter www.Gem2Go.at. Für Informationen der Gemeinde nehmen wir Euch auch gerne in den E-Mailverteiler der Gemeinde auf. Bitte um ein kurzes E-Mail an die Adresse gemeinde@stkoloman.at

Folgende Informationen des Gesundheitsministeriums, unserer Schule und des Kindergartens sind vorerst bis 03.04.2020 - 12:00 Uhr zu beachten und einzuhalten!

Die Betreuung der Kinder im Kindergarten und der Kinder in der Volksschule findet ab Mittwoch, den 18. März nur mehr in eingeschränkter Form statt. Diese Maßnahme gilt vorab bis nach den Osterferien (Dienstag, 14. April 2020). Ob der Kindergarten- sowie Schulbetrieb dann wieder in vollem Umfang aufgenommen werden kann, wird dann von Seiten der Bundesregierung bekanntgegeben. Ich möchte darauf hinweisen, dass die Betreuung in den Bildungseinrichtungen erst dann in Anspruch genommen werden sollte, wenn alle anderen Optionen der Betreuungsmöglichkeiten ausgeschöpft worden sind. Zur Betreuung der Kinder verbleiben nur so viele Pädagogen wie notwendig an den Bildungseinrichtungen. Ich möchte weiters anmerken, dass ältere, kranke oder gefährdete Personen keine Option zur Betreuung der Kinder darstellen.



Wie kann man sich am besten schützen?

Wie bei der saisonalen Grippe werden folgende Maßnahmen empfohlen:

- Vermeiden Sie direkten Kontakt zu kranken Menschen
- Waschen Sie sich die Hände mehrmals täglich mit Wasser und Seife oder einem alkoholhaltigen Desinfektionsmittel
- Bedecken Sie Mund und Nase mit einem Papiertaschentuch (nicht mit der Hand) wenn sie husten oder niesen
- Entsorgen Sie das Papiertaschentuch umgehend und waschen Sie sich danach die Hände

Die momentane Situation stellt eine große Herausforderung für uns alle dar. Sie erfordert Weitblick, bedachtes Handeln und viel Verständnis für die ergriffenen Maßnahmen. Ich bin überzeugt, dass wir mit der Mithilfe aller, die Lage gut überstehen werden.

Sonstige Information:

A1-Breitbandausbau in St. Koloman

Im Zuge der Breitbandausbauinitiative des Bundes und des Landes Salzburg wird nun auch seitens der A1 das Breitbandfestnetz erweitert. Dazu ist die Verlegung von Lichtwellenleiterkabeln im Ortsgebiet erforderlich.

Auf Initiative der Gemeinde und mit Unterstützung der Breitbandkoordinationsstelle des Landes Salzburg wurde eine Infrastrukturkooperation zwischen A1 und der Salzburg AG geprüft und gelangt nun auf einzelnen Verbindungen zur Umsetzung.

Seitens der A1 ist auch der Einsatz einer innovativen Verlegevariante mit einer Bankettfräse entlang der Landesstraße und von Gemeinde- und Zufahrtsstraßen geplant. Ebenso wird die Salzburg AG auf einigen ihrer bestehenden 30 kV-Stromfreileitungen Lichtwellenleiterkabeln montieren.

Dadurch werden die Einschränkungen während der Bauphase in unserer Gemeinde reduziert. Es ist erforderlich, abschnittsweise auch Privatgrund in Anspruch zu nehmen. Der jeweilige Errichter der Anlage (A1 bzw. Salzburg AG) wird gemäß den Richtlinien des Telekommunikationsgesetzes bei den Grundeigentümern das Leitungsrecht geltend machen und die vorgesehenen Duldungsentgelte vergüten. Die betroffenen Eigentümer werden ab März über die geplanten Trassen informiert, die Bauphase soll im Mai beginnen. Wir ersuchen alle betroffenen Grundeigentümer um Kooperation und Zustimmung zu diesem für unsere Gemeinde wichtigen Breitbandausbau, damit das Projekt im geplanten Zeitraum realisierbar ist.
